

STADTVERWALTUNG APOLDA

Der Bürgermeister

Pressemitteilung
03-02/2017



Wer kann helfen? - Sonderausstellung „Aus Grau wird Grün“

Das GlockenStadtMuseum beschäftigt sich im Jahr der Landesgartenschau 2017 natürlich auch mit Themen, die etwas mit Blumen und Pflanzen zu tun haben.

Vom 16. Juli bis 10. September 2017 ist die Sonderausstellung "Aus Grau wird Grün – Gärten und Parks in Apolda" geplant. In dieser Ausstellung wird die Entwicklung der Apoldaer Gärten und Parks aufgezeigt. Ursprünglich von geringem Baumbewuchs und von Kultursteppe umgeben, entwickelte sich Apolda von einer grauen Industriestadt zu einer Stadt mit zahlreichen grünen Oasen. Diese Oasen gilt es zu entdecken und den Besuchern aufzuzeigen.

Dafür benötigt das GlockenStadtMuseum die Hilfe der Apoldaer Bürgerinnen und Bürger! Im eigenen Fundus sind einige Photographien, Stadtpläne und andere Dokumente, die etwas über die Begrünung der Stadt erzählen, vorhanden. Es gibt aber mit Sicherheit noch einiges mehr!

Deshalb werden die ApoldaerInnen gebeten, in ihren Wohnungen und Häusern zu schauen, ob es Dokumente gibt, die zur Ausgestaltung der Ausstellung beitragen können. Dabei wird an Photographien, Gemälde, historische Stadtpläne usw., die im Zusammenhang mit Gärten und Parks in Apolda stehen - Hinterhofgärten, Schrebergärten bis hin zu groß angelegten Villengärten und Parks gedacht.

Helfen Sie bitte dem GlockenStadtMuseum, einen Blick in die grünen Oasen Apoldas werfen zu können.



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Museumsleiterin Rena Erfurth, Tel. 03644 5152572 und an den wissenschaftl. Volontär Robert Kollatz, Tel. 03644 5152576 oder Mail: glockenmuseum@apolda.de.

Apolda, 16. Februar 2017

gez. Rüdiger Eisenbrand
Bürgermeister

Bildtext: Im „Wiedemannschen“ Garten in der Bahnhofstraße Apolda, 1903; Fotoarchiv GlockenStadtMuseum Apolda.